

Abteilung Bürgerdienste, Ordnungsamt, Straßen- und Grünflächenamt
OE / SE Straßen- und Grünflächenamt

4 . 01.2021
Telefon: 6000

Bezirksamtsvorlage zur Beschlussfassung

für die Sitzung des Bezirksamtes am Dienstag, Januar 2021

1 Gegenstand der Vorlage

Titel: Lichtsignalanlage Tempelhofer Damm/ Peter-Strasser-Weg

Beschluss der BVV vom 18.09.2019

Drucksache Nr. 1366/XX

2 Berichterstatter_in

Christiane Heiß

3 Beschluss

Das Bezirksamt beschließt, die beiliegende Vorlage - Mitteilung zur Kenntnisnahme - an die Bezirksverordnetenversammlung weiterzuleiten.

4 Begründung

Ist der Anlage zu entnehmen.

5 Rechtsgrundlage

§ 36 BezVG

6 Auswirkungen auf die Gleichstellung der Geschlechter

keine

7 Haushaltmäßige / Personalwirtschaftliche Auswirkungen

keine

8 Unterrichtung BVV

Ja, als Mitteilung zur Kenntnisnahme

9 Mitzeichnung

entfällt

Schöttler
Bezirksbürgermeisterin

Christiane Heiß
Bezirksstadträtin

Anlagen

Mitteilung zur Kenntnisnahme

Drucksachen der Bezirksverordnetenversammlung Tempelhof-Schöneberg von Berlin

- XX. Wahlperiode –

Drucksache Nr. **1366/XX**

Mitteilung zur Kenntnisnahme

des Bezirksamtes Tempelhof-Schöneberg von Berlin
über den Beschluss der BVV vom 18.09.2019 Drucksache Nr. 1366/XX

Die BVV fasste auf ihrer Sitzung am 18.09.2019 folgenden Beschluss:

Die Bezirksverordnetenversammlung empfiehlt dem Bezirksamt, sich bei den zuständigen Stellen des Landes im Rahmen der Planungen zur grundhaften Erneuerung des Tempelhofer Damms für die Realisierung einer Fußgänger-Lichtsignalanlage in Höhe Peter-Strasser-Weg (Zugang Tempelhofer Feld) einzusetzen.

Das Bezirksamt teilt hierzu mit der Bitte um Kenntnisnahme mit:

Die Empfehlung der BVV aufnehmend, hat sich das Bezirksamt an die zuständige Senatsverwaltung für Umwelt, Verkehr und Klimaschutz gewandt und vom Staatssekretär Verkehr folgende Antwort erhalten:

" Nach meiner Kenntnis sind die Planungen für die Verkehrsregelungen nach der grundhaften Instandsetzung noch nicht abgeschlossen. In den Planungsgesprächen wurde aber bereits die Notwendigkeit einer neuen Lichtsignalanlage an diesem Eingang zum Tempelhofer Feld angesprochen und eine Prüfung zugesagt.

Parallel hat sich die Entwicklungsgesellschaft für das Tempelhofer Feld, Tempelhof Projekt, direkt mit einem ähnlichen Anliegen an meine Abteilung VI gewandt. Der Tempelhof Projekt geht es derzeit in erster Linie um die Erschließung des Tempelhofer Felds bei Veranstaltungen. Da künftig die Zufahrt an der Paradenstraße verstärkt von Publikumsverkehren genutzt werden soll, ist die derzeitige Nutzung für die Veranstaltungsverkehr mit einem erhöhten Konfliktpotential verbunden. Meine Abteilung VI hat die Tempelhof Projekt gebeten, über das bisher vorliegende Verkehrsgutachten zu den Veranstaltungsverkehren ein Gesamtgutachten zur Verkehrserschließung des Tempelhofer Feldes zu erstellen, das auch die Fußgänger- und Radfahrerzuwegungen berücksichtigt.

Erst nach Vorliegen dieser Gesamtbetrachtung kann eine Entscheidung über künftig erforderliche zusätzliche Lichtsignalanlagen getroffen werden."

Damit hat das Bezirksamt dem Anliegen entsprochen und bittet den Beschluss als erledigt anzusehen.

Berlin Tempelhof-Schöneberg, den

Angelika Schöttler
Bezirksbürgermeisterin

Christiane Heiß
Bezirksstadträtin